

Presseinformation

Die Stadtwerke Wernigerode informieren:

Informationen zur Wiederinbetriebnahme von Trinkwasser-Installationen nach längerer Stagnationsdauer

Im Zusammenhang mit der Covid-19 Epidemie mussten zahlreiche Einrichtungen wie Kindergärten und Schulen aber auch Geschäfte, Restaurants, Hotels und Ferienwohnungen geschlossen werden. Für den Zeitpunkt der Wiederinbetriebnahme möchten die Stadtwerke Wernigerode bereits heute darauf hinweisen, dass das Trinkwasser unter Umständen für längere Zeit in Ihrer Installationsleitung stagnieren konnte. Daher sind vor der Wiederinbetriebnahme entsprechende qualitätssichernde Maßnahmen durch den jeweiligen Eigentümer der Installationsanlage zu ergreifen. Die nachfolgenden Empfehlungen des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW) geben Handlungsempfehlungen in Abhängigkeit von der Dauer der Stagnation.

Stagnationsdauer	Maßnahmen
länger als 7 Tage	vollständiger Trinkwasseraustausch
länger als 4 Wochen	absperren und bei Wiederinbetriebnahme vollständiger Trinkwasseraustausch an allen Entnahmestellen des Systems
länger als 6 Monate	absperren und bei Wiederinbetriebnahme vollständiger Trinkwasseraustausch durch Spülen (Fachfirma) an allen Entnahmestellen des Systems und zusätzlich mikrobiologische Untersuchung des Trinkwassers gemäß TrinkwV; Informationen zur mikrobiologischen Untersuchung können z. B. über das Gesundheitsamt bezogen werden

Quelle: DVGW

Für einen vollständigen Trinkwasseraustausch sollte das Trinkwasser über alle Zapfstellen abgelassen werden. Zudem muss das Abfließen so lange erfolgen, bis sich die Wassertemperatur nicht mehr ändert. In diesem Zusammenhang möchte der Energieversorger auch darauf hinweisen, dass bei Anlagen zur Warmwassererzeugung Maßnahmen zum Schutz vor einem Legionellenbefall angeraten werden. Die Mitarbeiter der Stadtwerke, aber auch das zuständige Gesundheitsamt und vor allem der jeweils zuständige Fachinstallateur stehen den Bürgern und Kunden für Fragen jederzeit gern zur Verfügung.

Umfang: 1.436 Zeichen

Wernigerode, 28.04.2020

Pressekontakt:

Stefanie Dunkel
Tel. 03943 556-334
Fax. 03943 556-441
stefanie.dunkel@stadtwerke-wernigerode.de

Stadtwerke Wernigerode GmbH
Am Kupferhammer 38
38855 Wernigerode
www.stadtwerke-wernigerode.de